

Lenovo T430 Bildschirm gestretcht (fast alles oder nichts)

Beitrag von „tryanderror“ vom 18. Dezember 2020, 12:01

Hallo liebe Gemeinde,

ich habe mein T430 mit OC aufgesetzt, genutzt habe ich die Dortania Anleitung und zumindest die Installation + Wlan lief super. Nun stehe ich vor dem Problem dass ich gern meine eignen Lösungen erarbeiten würde, für Batterie, Sound und co, aber nicht weiß wie.

Ich habe aus dem Sammelthreat eine EFI für den T430 gezogen mit dem "schlechteren" Display. Meiner selbst hat das HD+, und immer wenn ich diese zum Booten nutze funktioniert alles, bis auf dass das Bild doppelt so breit ist. Ich komme dort einfach nicht weiter und hoffe auf Hilfe.

Habe bereits festgestellt, dass es mit der DSDT zusammenhängt in der geladenen EFI, da die Gefühl alles "freischaltet". Würde sonst auch gern mit Hilfe selbst SSDTs erstellen, weil ich gelesen habe dass man dort flexibler ist.

PS: Die DSDT ist gerade nicht im ACPI Ordner aber dort zu finden.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. Dezember 2020, 12:21

In deiner efi ist gar nichts, das ist ein leeres Archiv...

Beitrag von „tryanderror“ vom 18. Dezember 2020, 12:25

das ist natürlich sehr unpraktisch, ich habe das mal geändert. Vielen Dank [Raptortosh](#), für den Hinweis 😊

Beitrag von „griven“ vom 18. Dezember 2020, 12:35

Entscheidend an der Stelle ist es die korrekte igPlattfromID in den Deviceproperties einzutragen. Aktuell hast Du dort die 04 00 66 01 eingetragen was für das niedrig auflösende Display im T430 der korrekte Wert wäre für das HD+ Display muss dort die 03 00 66 01 eingetragen werden. Probiere es mal aus sollte klappen ?

Beitrag von „tryanderror“ vom 18. Dezember 2020, 12:42

[griven](#) gesagt getan, leider das gleiche Ergebnis wie immer 🤔

Beitrag von „griven“ vom 18. Dezember 2020, 12:51

Okay machen wird das anders...

Ich poste heute abend mal die EFI von meinem T430 😊

Beitrag von „tryanderror“ vom 18. Dezember 2020, 12:54

sehr gern,

ich kann zur Zeit mit meinem zweiten Bildschirm ohne Einschränkungen arbeiten.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 18. Dezember 2020, 12:57

Meinst du mit doppeltes bild beim booten den glitch, oder was meinst du genau?

Beitrag von „tryanderror“ vom 18. Dezember 2020, 13:01

[Hecatomb](#) Damit meine ich dass das Bild in der Höhe stimmt aber in der Breite jede zweite Reihe ausgegraut ist und somit doppelt so breit. Ich sehe nur die linken 50%

Beitrag von „Hecatomb“ vom 18. Dezember 2020, 13:06

Ich hab die Tage auch wieder an meinem alten Laptop versucht...du kannst dieses Problem beseitigen, indem du die richtige Auflösung beim booten verwendest zumindest ist es bei meiner HD 4400 Grafikkarte so.

Beitrag von „tryanderror“ vom 18. Dezember 2020, 13:09

wo genau kann ich die in der config einstellen?

Unter Clover wüsste ich es (hat da leider auch nie geholfen), aber bei Opencore wüsste ich jetzt nicht wo

Beitrag von „griven“ vom 18. Dezember 2020, 22:52

[tryanderror](#) wie versprochen hier mal der EFI Ordner der auf meinem T430 Dienst tut: [EFI.zip](#)

Plattforminfo musst Du natürlich an Deine Gegebenheiten anpassen...

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. Dezember 2020, 23:45

[tryanderror](#) Bei meinem T530 steht platform-id 04006601 für Displays ab 1600x900 Pixel, also ab HD+. Platform ID 03006601 ist für 1366x768 und kleiner. Habe ihn ohne gepatchte DSDT gebastelt, daher weiß ich es. Bei 03 bleibt bei mir der Bildschirm aus. Also müsstest Du mal rausfinden, was Du denn nun für ein Panel verbaut ist. Wenn es 1366x768 px sind, dann 03, wenn es 1600x900 px sind, dann 04. Steht auch so im Guide.

Dein Framebuffer-Patch in der Config ist noch unvollständig. Im Grunde ist er gar nicht aktiv, da "Framebuffer-patch-Enable" nicht vorhanden ist und das ganze andere Zeug. Deswegen geht das nicht. Würde mir diese Tabelle ansehen und entsprechende Einträge verwenden, je nachdem, welches Panel verbaut ist. Lässt sich ja easy über Windows oder Serial prüfen.

<https://dortania.github.io/Ope...html#configuration-notes>

Ein Laptop ohne gepatchte DSDT zu basteln ist auf jeden Fall heftig. Bei mir laufen aktuell 14 SSDTs, und knapp 30 ACPI patches. Fehlt nur noch Sleep/Wake vom Lid und ein Fix für LED Pulsieren nach Wake und dann bin ich fertig. Aber er läuft ohne DSDT auf jeden Fall flinker, als mit. Und Audio über AppleALC geht nicht. Geht nur mit VoodooHDA. Der PCI Pfad ist zwar vorhanden, aber AppleALC findet da nix. Ich denke irgendwas stimmt mit der Pin Configuration nicht, aber kein Plan. Da war ich dann auch raus irgendwann.

SSDT-EC benötigst du nicht, da der Embedded Controller schon in der System DSDT definiert ist. Einfach nach PNP0C09 suchen, dann steht da drüber: Device (EC).

Beitrag von „tryanderror“ vom 19. Dezember 2020, 14:27

[griven](#) Vielen Dank für die EFI, kurz noch das WLAN gefixt und alles läuft wie es soll.

5T33Z0 Ich werde mir das nochmal anschauen in Ruhe, habe ja noch eine Desktop auf den ich via OC gern Big Sur drauf hätte und die Instalation lief noch nicht durch etc.

Werde noch genug gründe finden mir viel durch zu lesen und hier Hilfe zu suchen.

Vielen Dank für euren Einsatz und die nette Hilfe. Bin echt begeistert von dem Forum und kenne es auch anders.

Beitrag von „LordCommander“ vom 19. Dezember 2020, 15:18

[tryanderror](#)

könntest du mir bitte kurz auf die Sprünge helfen wie du das Wifi gefixt hast? bzw. nochmal die fertige EFI posten?

Danke!

Beitrag von „tryanderror“ vom 19. Dezember 2020, 15:28

[LordCommander](#)

Habe nur meinen funktionierenden Kext gegen den anderen getauscht und in der config angepasst.

Liegt wohl einfach daran, dass ich einen anderen Chip verwende als [griven](#).

Beitrag von „LordCommander“ vom 19. Dezember 2020, 16:09

Danke - da muss ich jetzt mal die Kexte vergleichen, um das Wifi zu verstehen; meine Karte will auch mit deiner EFI nicht funktionieren.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 19. Dezember 2020, 16:23

Device Property Einträge sind nur notwendig, wenn man irgendwas an den Eigenschaften (daher Properties) modifizieren möchte oder Geräte/Parameter einspeisen möchte, die fehlen. Wie framebuffer-Patches zum Beispiel. Alles andere kann man da im Grunde raus löschen. Vor allem, wenn ne gepatchte DSDT da vorhanden ist, da darin alles Zeug bereits korrekt definiert ist.

Ihr könnt ja testweise mal vor alle Device Property Einträge ein # setzen und gucken, ob er dann noch normal funktioniert nach dem Neustart.

Im Grunde muss da nur der Framebuffer Patch rein und Audio, oder WLAN/ BT Karten, falls sie nicht einfach so mit entsprechenden Kexts laufen.

Beitrag von „griven“ vom 19. Dezember 2020, 18:56

Die "leeren" Device Properties sind in der Tat überflüssig stören aber auch nicht weiter und erfüllen zumindest einen kosmetischen Zweck denn auf dem Weg werden die Geräte im Systembericht unter PCI gelistet braucht man nicht ist aber nett anzuschauen 😊

Was das WIFI Thema angeht kommt es in der Tat darauf an was da bei Dir verbaut ist [LordCommander](#) in meinem T430 steckt eine Atheros Karte die [Sascha 77](#) als Intel verkleidet hat (Whitelist) daher braucht es bei mir den Aufwand. [tryanderror](#) hat sein T430 von der Whitelist befreit und eine Broadcom WLAN Karte eingebaut (brcmfixup.kext) wenn bei Deinem jetzt noch die originale Intel WLAN Karte verbaut ist werden Dich beide Lösungen nicht weiter bringen in dem Fall wäre itlwm.kext mal einen genaueren Blick wert.

Beitrag von „LordCommander“ vom 19. Dezember 2020, 19:13

Danke für die Tipps!

Ich habe gerade mal aufgemacht und gesehen, dass eine Intel Centrino Advanced-N 6205 verbaut ist. Ich werde es morgen mit der itlwm.kext testen und Bericht erstatten.

Edit:

Oh - so wie es aussieht werde ich wohl kein Glück haben; ich teste es morgen:

<https://github.com/OpenIntelWireless/itlwm/issues/112>

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. Dezember 2020, 19:40

Diese Karte wird def. nicht laufen.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 19. Dezember 2020, 20:05

[Zitat von griven](#)

Die "leeren" Device Properties sind in der Tat überflüssig stören aber auch nicht weiter und erfüllen zumindest einen kosmetischen Zweck denn auf dem Weg werden die Geräte im Systembericht unter PCI gelistet braucht man nicht ist aber nett anzuschauen 😊

Nett anzuschauen vllt. Das system reagiert aber zackiger, wenn man sich das, was eh schon bekannt ist, nicht nochmal über die config wieder hinten rum rein holtreinholt, was Hackintool zuvor exportiert hat. Es ist redundant. 😊

Beitrag von „griven“ vom 19. Dezember 2020, 20:44

Jesus was soll das Gewese um die DevProps?


Das T430 steht bei mir seit nem Jahr oder so unbenutzt in der Ecke und ehrlich gesagt habe ich es da auch nur heraus geholt um dem [tryanderror](#) zu helfen. Den EFI Ordner auf der Kiste (OC 0.5.2) habe ich ehrlich gesagt nur fix auf den aktuellen Stand gebracht und hochgeladen und das ohne mir Gedanken über die DevProps zu machen und ohne vorher nochmal die DSDT von der Kiste zu studieren. Die Kiste hat eine gewachsene EFI da kann es schon sein das da diese Dinge auch in der DSDT definiert sind aber ganz ehrlich who cares? Ich würde Deine Einwände echt verstehen 5T33Z0 wenn es irgendwelche funktionellen Einschränkungen dadurch geben würde gibt es aber nicht und von daher ist es ehrlich gesagt relativ egal ob die Properties

gesetzt sind oder nicht.

Ich bin eigentlich ein wirklich geduldiger Mensch 5T33Z0 und es gibt nur wenige Dinge die mich auf die Palme bringen zu diesen wenigen Dingen gehören Leute die sich immer und immer wieder klugscheißend in Threads einmischen ohne auch nur irgendeine konkrete und greifbare Hilfe für den Thread Ersteller anzubieten. Es ist ja löblich das Du Dich mit dem Thema beschäftigt hast und offenbar die Geheimnisse des ACPI ganz allein soweit ergründet hast das es Dir gelungen ist Deine Kiste ohne DSDT Patches (wobei das so auch nicht stimmt denn die Patch Orgien in der Config sind letztlich auch Patches) an den Start zu bringen nur hat die Erwähnung dessen jetzt irgendeinen Mehrwert für den Thread Ersteller gehabt? Hat es ihn bei der Lösung seines konkreten Problems auch nur einen Zentimeter weiter gebracht oder sonst irgendeinen sinnvollen und nutzbringenden Beitrag zu diesem Thread geleistet? Ich denke nicht! Schön wäre es gewesen wenn Du dem TE erklärt hättest wie man den Device Properties Eintrag für die iGPU korrekt setzt anstatt mal wieder nur auf den Dortannia Gude zu verweise gerne auch anhand eines Beispiel also in etwa so:

Zitat

Du der Device Properties Eintrag in Deiner config ist unvollständig da fehlen noch ein paar entscheidende Dinge damit der überhaupt greifen kann. Schau mal bei Dir sieht das so aus:



DeviceProperties	Dictionary	2 Schlüssel/Wert-Paare
Add	Dictionary	1 Schlüssel/Wert-Paare
PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	1 Schlüssel/Wert-Paare
AAPL,ig-platform-id	Daten	4 Bytes: 04006601

Code

1. `<key>PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)</key>`
2. `<dict>`
3. `<key>AAPL,ig-platform-id</key>`
4. `<data>`
5. `BABmAQ==`
6. `</data>`
7. `</dict>`

vom Grundsatz her schon mal nicht schlecht nur fehlt hier noch ein Schalter der dafür sorgt das Deine eingetragene Eigenschaft überhaupt auch angewendet wird. Es sollte also mindestens so aussehen:

▼ PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	↕ Schlüssel/Wert-Paare
AAPL,ig-platform-id	Daten	↕ 4 Bytes: 04006601
framebuffer-patch-enable	Daten	↕ 4 Bytes: 01000000

Code

1. <key>PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)</key>
2. <dict>
3. <key>AAPL,ig-platform-id</key>
4. <data>
5. BABmAQ==
6. </data>
7. <key>framebuffer-patch-enable</key>
8. <data>
9. AQAAAA==
10. </data>
11. </dict>

Alles anzeigen

Alles anzeigen

Hättest Du mit Wissen glänzen können und nebenher hätte sowohl der TE also auch andere die über den Thread gestolpert wären was gelernt. Sahnehäubchen wäre dann noch eine Erklärung der Zusammenhänge gewesen und vielleicht kurz auch noch der anderen möglichen Properties aber lassen wir das ist vermutlich zu viel verlangt...

Beitrag von „5T33Z0“ vom 19. Dezember 2020, 21:37

[griven:](#)

Ich habe dem Mensschn en detail erklärt, welche Platform ID er für seine Grafikkarte benötigt! Deine Angaben dazu waren nämlich faktisch falsch! Insofern weise ich den Vorwurf, ich würde nicht helfen wollen, zurück. Hättest Du den Thread nämlich aufmerksam verfolgt, dann wäre Dir aufgefallen, dass ich auf das alles, von dem du mir vorhältst, ich hätte es nicht erwähnt, bereits in Post #13 hingewiesen habe – samt Link zum Framebuffer-Patch, Du Held! Spielst dich hier auf wie ein Oberlehrer ohne Grund!

Und dann wirfst Du mir auch noch Klugscheißerei vor, wo Du derjenige bist, der die ganz Zeit weiter auf dem config Scheiß rum reitest, weil du unbedingt Recht haben willst. Redundant ist redundant, egal, was du dazu denkst. Formale Logik. Punkt.

Es geht mir auch nicht um irgendwelche "Geheimnisse". Ich poste seit Tagen wiederholt und mehrfach eine Repo mit einer umfangreichen Sammlung von ACPI Hotpatches für jeden Aspekt von OpenCore mit dem man so gut wie alles hinbekommt. Hier ist der Link:

<https://ooh3dpsdytm34sfhws63yj....goog/daliansky/OC-little>

Und jetzt könnt ihr mich ja wieder sperren, weil ich versuche Leuten zu helfen.

Beitrag von „griven“ vom 19. Dezember 2020, 22:46

Nö warum sperren weil Du Deine Meinung geschrieben hast oder Kritik übst? Nein das ist sicher kein Grund für eine Sperre oder eine Verwarnung...

Es wäre halt schön wenn Du sachlich bleiben würdest gibt nämlich gar keinen Grund dafür das Du mich einen Helden oder Oberlehrer nennst beides bin ich nicht und beide Schuhe passen mir nicht. Mir geht es nicht darum recht haben zu wollen mir ist das nicht wichtig und wenn ich was falsch mache dann stehe ich dazu und lasse mich gerne auch eines Besseren belehren nur sollte auch das auf einer sachlichen Ebene passieren. Was die PlattformID angeht hätte ein kurzes "Da hast Du die beiden verwechselt" oder ein "anders herum muss es sein" gereicht denn die habe ich tatsächlich verdreht shit happens und auch bei Properties wäre eine deutlich Ansprache das die in den _DSM Methoden in der der DSDT die in EFI Paket enthalten ist bereits definiert sind sinnvoll gewesen. Auf so eine Ansprache wäre meine Reaktion gewesen "Hast Recht hatte ich nicht auf dem Schirm damit sind sie wirklich in der config.plist nicht mehr nötig" und die Sache wäre durch gewesen. Hieraus allerdings habe ich aber nicht erlesen können das Du Dich auf die DSDT beziehst die in meiner EFI enthalten ist

█ Zitat

Device Property Einträge sind nur notwendig, wenn man irgendwas an den Eigenschaften (daher Properties) modifizieren möchte oder Geräte/Parameter einspeisen möchte, die fehlen. Wie framebuffer-Patches zum Beispiel. Alles andere kann man da im Grunde raus löschen. Vor allem, wenn ne gepatchte DSDT da vorhanden ist, da darin alles Zeug bereits korrekt definiert ist.

Ihr könnt ja testweise mal vor alle Device Property Einträge ein # setzen und gucken, ob er dann noch normal funktioniert nach dem Neustart.

Im Grunde muss da nur der framebuffer Patch rein und Audio, oder WLAN/ BT Karten, falls sie nicht einfach so mit entsprechenden Kexts laufen.

Ich habe aufgrund Deines Posts absolut gar keinen Bezug auf die DSDT hergestellt die in dem EFI Paket enthalten ist und daher ist meine Antwort so ausgefallen wie sie ausgefallen ist das war also weder Oberlehrhaft von mir gemeint noch in irgendeiner Weise darauf ausgelegt recht haben zu wollen sondern lediglich darauf bezogen das ein solcher Eintrag eben auch dazu dienen kann die Geräte im Systembericht zu listen nicht mehr und nicht weniger. Was das Thema mit der Hilfestellung angeht sage ich auch nicht das Du nicht helfen möchtest das wäre schlicht nicht richtig denn ganz offensichtlich möchtest Du das. Mir geht es hier um die Art der Hilfestellung ein wenig konkreter und mit greifbaren Beispielen würde oftmals wesentlich mehr bringen als ein Verweis auf den Dortania Guide oder auf die framebuffer Patches. Sei es drum für mich ist das Thema erledigt und ich werde mir auf den Zettel schreiben in Zukunft vorher in die DSDT und die Config zu schauen bevor ich eine EFI herausgebe und ansonsten meine Finger still halten.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 20. Dezember 2020, 09:25

Es ist schwierig sachlich zu bleiben, wenn man grundlos mit ungerechtfertigten Vorwürfen wie Klugscheißerei, oder man habe nichts zur Lösung beitragen, konfrontiert wird. Vor allem wenn einem im nächsten Satz dieselbe Lösung präsentiert wird, auf die man selbst schon 10 Posts vorher formuliert hat, mit dem Hinweis, dass man es versäumt habe. Da kann ich mir nur an den Kopf fassen und denken "Hä? Was geht bei ihm? Da erwähne ich ihn schon extra nicht, obwohl er die Platform-IDs der Grafikkarte verpeilt hat, korrigiere das ganze unauffällig und dann kommt sowas?!?".

Sorry, noch konkreter als zu sagen, welche Platform-ID warum verwendet werden muss, wie man sie herausfindet, warum der Framebuffer-Patch aktuell nicht funktioniert und auf den passenden Patch zu verweisen, kann ich es nicht machen, ohne eine plist mit fertigem Framebuffer-Patch hochzuladen. Ich traue den Leuten hier schon zu, gedanklich nachzuvollziehen, was ich schreibe und Instruktionen folgen zu können.

In diesem Sinne, schönen 4. Advent.

Beitrag von „LordCommander“ vom 20. Dezember 2020, 14:58

[Zitat von Sascha 77](#)

Diese Karte wird def. nicht laufen.

Du hast Recht - es klappt nicht.

Weisst du zufällig, ob die [9260NGW](#) die kostengünstigste Karte ist, die OOB läuft?

Ich muss mal im Keller schauen, da müsste ich vielleicht eine aus einem älteren imac haben.

/Edit: über Whitelist gelesen/ Rest dann hinfällig bzw. zu teuer

Beitrag von „tryanderror“ vom 20. Dezember 2020, 15:09

Hi [LordCommander](#)

ich habe einfach mein Bios geflachtet, das war recht easy. Dazu habe ich folgende Karte gekauft (<https://www.ebay.de/itm/Dell-W...g-n-300Mbps-/303505792451>), Kext rein und es lief super.

Vielleicht ist das ja eine Lösung für dich

LG

Beitrag von „5T33Z0“ vom 20. Dezember 2020, 15:16

Es geht ganz ohne Gefrickel an der Hrdware mit nem Jailbreak namens 1vyrain. So hab ich es gemacht:

<https://github.com/n4ru/1vyrain/>

Beitrag von „tryanderror“ vom 20. Dezember 2020, 15:18

yes, das habe ich auch fürs BIOS genutzt